

MÄNGEL- UND MASSNAHMENKATALOG DEPARTEMENTE ÜBERARBEITET HS2020

EINLEITUNG

Dieses Papier ist Teil der Mängelliste, die auf Grundlage eines vorgängigen Massnahmenkatalogs, der 2017 vom VERSO Studierendenrat (damals Vorstand) aufgrund von Ergebnissen einer im HS17 durchgeführten Umfrage zur Infrastruktur an der ZHdK erstellt wurde. Dabei wurden aus allen Departementen je 20-30 Studierende befragt.

Die jedem Punkt beigefügte Priorisierung wurde durch den StR unter Einbezug der Umfrageergebnisse und Einschätzungen der Mitglieder vorgenommen. Folgende Abstufungen wurden vorgenommen:

- Priorität 1: für den Arbeits-, Nutzungs- und/oder Studienbetrieb unentbehrlich, zeitliche Dringlichkeit
- Priorität 2: für den Arbeits-, Nutzungs- und/oder Studienbetrieb wichtig, ohne zeitliche Dringlichkeit
- Priorität 3: für den Arbeits-, Nutzungs- und/oder Studienbetrieb «nice to have»

Für den Zweck dieses Papiers wurde von Seiten RIF davon abgesehen, Einschätzungen zu Machbarkeit oder Durchführbarkeit vorzunehmen, da die qualifizierte Expertise bei der Verwaltung der ZHdK liegt.

Unter allen aufgezählten Mängel sind *Massnahme / Forderung / Möglichkeit* angemerkt, welche VERSOs Meinung nach zu einer Lösung helfen könnte(n).

Im Austausch mit der Verwaltungsdirektion (VD) wurden die einzelnen Massnahmen auf mögliche Durchführungsprozesse geprüft.

Im HS2020 wurde erneut geprüft, ob Massnahmen schon erledigt wurden oder der Behebungsprozess hängig ist, bzw. an welcher Stelle eine Aktion seitens VERSO erforderlich ist. Diese Einschätzung ist jeweils unter *Vorgehen / Stand* ersichtlich. Eine farbliche Markierung der einzelnen Punkte wurde vorgenommen und zwei Kategorien definiert: **in Bearbeitung** und **ausstehend**.

Mängel, die spezifische Departemente betreffen, werden an die Sekretariate der jeweiligen StV als Mängelliste weitergeleitet und intern verwaltet. Mängel, die behoben werden konnten, sind unter *cacB_Tagesgeschäft* auf Switch-Drive abgelegt.

INHALTSVERZEICHNIS

1.	DDE	4
1.1.	ZUGANG FOTOCLUSTER UND PLOTTER FÜR DDE [1]	4
2.	DDK	4
2.1.	PROBEBÜHNE A [1]	4
2.2.	RUHIGER ARBEITSRAUM GESSNERALLEE [2]	4
2.3.	ÖFFNUNGSZEITEN FUNDUS [2]	5
2.4.	ANPASSUNG ÖFFNUNGSZEITEN AUSLEIHE [1]	5
3.	DFA	5
3.1.	MATERIALIEN / MEDIEN [2]	5
4.	DMU	6
4.1.	NOTENSTÄNDER [2]	6
4.2.	ERWEITERUNG ZUGRIFF PROFESSIONELLE GERÄTE [3]	6

1. DDE

1.1. ZUGANG FOTOCLUSTER UND PLOTTER FÜR DDE [1]

Studierende im DDE sind regelmässig auf grossformatiges Drucken angewiesen. Es erscheint unsinnig, Studierende an bemerkenswert teurere, private Firmen zu verweisen, wenn die erforderliche Infrastruktur im Hause vorhanden ist.

Massnahme/ Forderung/ Möglichkeit

Zugang für alle DDE Studierende zum Fotocluster und Plotter.

Vorgehen / Stand

Das Produktionszentrum hat sich dem Anliegen angenommen. Es kann von VERSO gepusht werden durch Nachfragen.

2. DDK

2.1. PROBEBÜHNE A [1]

Allgemein besteht ein Mangel an Probebühnen und -möglichkeiten. Speziell die Probebühne A, die im Prinzip durchgehend (auch bei Nichtnutzung) gebucht ist, würde sich als Probebühne anbieten und soll geöffnet und zugänglich werden.

Massnahme/ Forderung/ Möglichkeit

Die Probebühne A muss bei Nichtbenutzung freigegeben werden. Die Kontrolle erfolgt durch das Sekretariat des DDK.

Vorgehen / Stand

Dieses Anliegen kann nicht durch die Verwaltungsdirektion (VD) gelöst werden. Das Anliegen wird von VERSO DDK bearbeitet.

Ansprechperson: Fynn Schmidt (VERSO DDK)

2.2. RUHIGER ARBEITSRAUM GESSNERALLEE [2]

Obwohl die Gessnerallee Arbeitsräume bietet, gibt es kein dafür vorgesehener ruhiger Arbeitsraum.

Massnahme/ Forderung/ Möglichkeit

Einen separaten Arbeitsraum an der Gessnerallee schaffen, der explizit kein Theater- oder Proberaum ist.

Vorgehen / Stand

Es besteht die Möglichkeit eines Flächenantrags, welcher über Ursula Theiler (Departementsleitung) gestellt werden kann. Das Anliegen wird von der VD nicht weiterverfolgt.

2.3. ÖFFNUNGSZEITEN FUNDUS [2]

Die Öffnungszeiten entsprechen nicht den Bedürfnissen der Studierenden.

Massnahme/ Forderung/ Möglichkeit

Die Öffnungszeiten des Fundus müssen unter Berücksichtigung des Studienalltags angepasst werden.

Vorgehen / Stand

Kann nicht von der VD bearbeitet werden, da es das DDK direkt betrifft.

2.4. ANPASSUNG ÖFFNUNGSZEITEN AUSLEIHE [1]

Studierenden an der Gessnerallee ist es kaum möglich zu den Ausleihe-Öffnungszeiten ihre Geräte abzuholen oder Beratung in Anspruch zu nehmen.

Massnahme/ Forderung/ Möglichkeit

Erweiterung der Ausleihe-Öffnungszeiten bis 19:00.

Vorgehen / Stand

Wird von der VD nicht weiterverfolgt. Dieses Problem muss mit dem Produktionszentrum direkt besprochen und mit der DDK-Leitung abgeklärt werden, ob eine Lösung gefunden werden kann.

3. DFA

3.1. MATERIALIEN / MEDIEN [2]

Der Umgang mit gewissen Materialien und Medien (Kunststoffe und -harze, brennbare Materialien, Gussmedien, Aerosollacke, etc.) sind in den Ateliers u.a. aus sicherheitstechnischen Gründen nicht möglich. Das Ausweichen auf die Werkstätten ist aus logistischen, sowie Zeit-, Platz- und Verfügbarkeitsgründen oft nicht möglich. Z.T. sind die Werkstätten ebenfalls nicht entsprechend eingerichtet.

Massnahme/ Forderung/ Möglichkeit

Raum für Gusstechniken einrichten. Der Raum muss an die Technik angepasst werden (u.a. ausreichende Lüftungs- und Entsorgungsmöglichkeiten).

Vorgehen / Stand

Hier ist grösstenteils der oder die Sicherheitsverantwortliche der Services zuständig. Z.T. sind die Verfahren wegen Brandgefahr nicht zugelassen oder sind laut VD veraltet (z.B. Lacke). Dieses Anliegen wird von den Services nicht weiterverfolgt.
Ansprechperson: Nicola Genovese (Technischer Mitarbeiter DFA)

4. DMU

4.1. NOTENSTÄNDER/KLAVIERHOCKER [2]

Mangel an Notenständern und Klavierhockern in Übungsräumen.

Massnahme/ Forderung/ Möglichkeit

Mehr Notenständer kaufen und in einem geeigneten, den Studierenden zugänglichen Raum lagern.

Vorgehen / Stand

Dieses Anliegen betrifft das DMU und wird daher von den Services nicht weiterverfolgt. Eine Möglichkeit wäre, mit den Sicherheitsdiensten ein Vorgehen zu planen, um Diebstähle zu verhindern. Eine andere Möglichkeit wäre ein Beschaffungsantrag bzw. direkte Kontaktaufnahme mit dem DMU. VERSO DMU bearbeitet dieses Anliegen.

4.2. ERWEITERUNG ZUGRIFF PROFESSIONELLE GERÄTE [3]

Eine Vielzahl professioneller Geräte ist für Studierende vom DMU nicht zugänglich.

Massnahme/ Forderung/ Möglichkeit

Zugriff auf professionelle Geräte gänzlich oder weiter öffnen.

Vorgehen / Stand

Dieses Anliegen müsste mit den betreffenden Studiengängen verhandelt werden, welche sich weigern, professionelle Geräte ausserhalb der Studiengänge verfügbar zu machen, da die Benutzung dieser gewisse Kenntnisse voraussetzt.